

B E S C H L U S S

über das Ergebnis der Sitzung des Kreistages am 20.03.2024 im Sitzungssaal des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

TOP 3

Für eine wehrhafte Demokratie - Kreistag Euskirchen

unterstützt Trierer Erklärung

A 156/2024

hier: Antrag der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Grüne, FDP, UWV

Frau Stolz, CDU, erläutert den vorliegenden Antrag und geht inhaltlich auf die Trierer Erklärung ein. Sie sagt, es gehe hier um einen Meilenstein, im demokratischen Miteinander. Man solle an den Werten festhalten, welche in unserer Verfassung, in unserem Grundgesetz verankert seien. Um deutlich zu machen, dass die CDU-Fraktion hinter allen Bestrebungen stehe, die Demokratie wehrhaft zu unterstützen und voranzutreiben, schließen sie sich dieser Erklärung gerne an. Sie betont, es sei ein gutes Signal, dass man dies mit allen demokratischen Fraktionen tue.

Herr Waasem, SPD, resümiert, man sei zwischen den Fraktionen oftmals unterschiedlicher Meinungen, wenn es jedoch über die Kernfragen des gemeinsamen Zusammenlebens im Land gehe, sei man nicht unterschiedlicher Meinung, denn bei grundlegenden Fragen mache man keine Unterscheidungen. Hier stehe man Seite an Seite und schütze die Werte, welche wichtig für unser Zusammenleben seien.

Herr Grutke, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, erklärt, die demokratischen Parteien des Kreises Euskirchen zeigen Mut und Geschlossenheit. Es sei Aufgabe des Kreistages ein deutliches Statement zu setzen. So sei es auch im Kontext bei der Demo im Januar, mit knapp 2.000 Teilnehmenden in Euskirchen gewesen, die unter Solidarität gesellschaftlicher Kräfte stattfand. Im Kern gehe es um nichts anderes, als die Abwehr von Angriffen auf die Würde des Menschen.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, bei vier Gegenstimmen (AfD)